



Copyright: Flughafen Stuttgart

Pressemitteilung

SPIE erhält vom Flughafen Stuttgart erneut Wartungsvertrag für gebäudetechnische Anlagen

- SPIE erhält von der Flughafen Stuttgart GmbH erneut den Auftrag zur Wartung der gebäudetechnischen Anlagen in 35 Gebäuden am Flughafen.
- Der Multitechnik-Dienstleister ist seit 2008 am Flughafen Stuttgart aktiv und konnte stets über Neuausschreibungen die vertrauensvolle Zusammenarbeit fortsetzen.
- Der neue Vertrag hat eine Laufzeit von zwei Jahren mit Verlängerungsoptionen von bis zu sechs Jahren.

Stuttgart, XX. April 2022 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, erhält von der Flughafen Stuttgart GmbH den Auftrag zur Wartung und Reparatur der gebäudetechnischen Anlagen im Los 2 am Flughafen Stuttgart. Die Vertragslaufzeit beträgt mindestens zwei Jahre, wobei der Auftraggeber den Vertrag jährlich bis 2030 verlängern kann. Die Zusammenarbeit von SPIE und

der Flughafen Stuttgart GmbH begann im Jahr 2008. Der aktuelle Wartungsvertrag startete nach einer Neuausschreibung im Januar 2022.

Umfassende Qualifikationen spielen entscheidende Rolle

SPIE Deutschland & Zentraleuropa verantwortet am Flughafen Stuttgart in insgesamt 35 Gebäuden die Wartung der gebäudetechnischen Anlagen. Dazu zählen raumluftechnische Anlagen, Heizungs- und Kälteanlagen, Rauchabzugsanlagen und die damit zusammenhängende Mess-, Steuer- und Regelungstechnik. Zudem erbringt das Team um Projektleiter Karl-Heinz Stöberl aus dem Geschäftsbereich Efficient Facilities von SPIE auch Leistungen im Bereich Anlagenbau am Flughafen. *„Wir kennen die gebäudetechnischen Anlagen am Flughafen Stuttgart bereits seit vielen Jahren. Dieses Wissen ermöglicht uns stets deren optimale Wartung und Instandsetzung. Zudem schätzt der Kunde unser großes Know-How im Anlagenbau, denn wir errichten kleinere Anlagen von der Planung bis zur Montage fast ausschließlich in Eigenleistung“,* sagt Karl-Heinz Stöberl. *„Unsere umfassenden technischen Kompetenzen und passgenauen Lösungen spielen hier eine entscheidende Rolle, um einen reibungslosen und störungsfreien Betrieb der Anlagen am Flughafen einschließlich der dort vorhandenen Sicherheitszonen zu gewährleisten“,* fährt Karl-Heinz Stöberl fort. Zurzeit verantwortet das SPIE Team im Bereich Anlagenbau ein Projekt zur Trennung von Trinkwasser und Löschwasser in den Sicherheitsbereichen der DCA- und LH-Hangars. Zuvor hat der Multitechnik-Dienstleister die Lüftungsanlagen der Raucherlounges in drei verschiedenen Terminals installiert.

Vertrauensvolle Zusammenarbeit seit Jahren

Bereits seit über 13 Jahren betreut SPIE die gebäudetechnischen Anlagen am Flughafen Stuttgart. *„Wir freuen uns und sind stolz auf die langjährige partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unserem Kunden sowie das Vertrauen in uns, das mit dem neuen Auftrag wiederholt bestätigt wird“,* sagt Andreas Schmutzler, Leiter der Region Süd im Geschäftsbereich Efficient Facilities abschließend.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Als unabhängiger europäischer Marktführer für multitechnische Dienstleistungen macht sich SPIE gemeinsam mit seinen Kunden für die Energiewende und Digitalisierung stark.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Das Leistungsspektrum umfasst Systemlösungen im Technischen Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, technische Dienstleistungen bei der Energieübertragung und -verteilung, Services für Industriekunden und Dienstleistungen auf den Gebieten der Elektro- und Sicherheitstechnik, der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie der Informations-, Kommunikations-, Netzwerk- und Medientechnik.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa beschäftigt rund 17 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 200 Standorten.

Mit rund 48 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE 2021 einen konsolidierten Umsatz von 6,97 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 427 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès

Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe

Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11

pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann

Leiterin Kommunikation

Tel. +49 (0) 2102 3708 650

constanze.blattmann@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Stephanie Niehoff

Pressesprecherin

Tel. +49 (0) 30209692671

stephanie.niehoff@spie.com

www.spie.de

www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa

www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa

www.twitter.com/SPIE_DZE

www.spie.com

www.facebook.com/SPIEgroup

twitter.com/spiegroup